

## Hochwasserschadensbeseitigung

Baumaßnahme: Instandsetzung Sohlebefestigung „Neugrabenbrücke“

### Förderprogramm:

Gemeinsame Richtlinie der Sächsischen Staatskanzlei, des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, des Sächsischen Staatsministeriums des Innern, des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen, des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus, des Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz und des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 (RL Hochwasserschäden 2013)



nach Hochwasserereignis Juni 2013



Fertigstellung Ersatzneubau

### Durchführungszeitraum:

Anmeldung Hochwasserschaden:	07/2013
Bestätigung Wiederaufbauplan:	09/2013
Zuwendungsantrag:	03/2015
Zuwendungsbescheid:	12/2015
Umsetzung:	03/2015 – 12/2015
Verwendungsnachweis:	02/2016
Abschlussmitteilung:	11/2016

### Projekinhalt:

Nach dem Hochwasserereignis im Juni 2013 wurden die in der Gemeinde befindlichen Brücken und Gewässer in Augenschein genommen. Die Widerlager der Neugrabenbrücke wurden freigelegt. Um weitere Schäden am Bauwerk zu verhindern, wurden Instandsetzungsmaßnahmen notwendig. Im Dezember 2015 erhielt die Gemeinde den Zuwendungsbescheid, welcher die Kostenübernahme des Bauprojektes bestätigte. Im April 2015 erfolgte die Abnahme des Bauwerkes nach Abschluss aller beauftragten Leistungen. Mit der Verwendungsnachweisprüfung wurden die entstandenen Kosten zum Brückenneubau zu 100 % aus dem Aufbauhilfefonds 2013 übernommen.

Zur Maßnahme sind nachstehende Zahlen zu benennen:

Gesamtkosten:	17.021,10 €
Förderung:	17.021,10 €
Eigenmittel der Gemeinde:	0,00 €